Zum Tode vom Architekt Ernst F. Burckardt

Autor(en): **Aregger, Hans**

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Plan : Zeitschrift für Planen, Energie, Kommunalwesen und Umwelttechnik = revue suisse d'urbanisme**

Band (Jahr): **15 (1958)**

Heft 6

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

November/Dezember 15. Jahrgang Nr. 6

Plan

Schweizerische Zeitschrift für Landes-, Regional- und Ortsplanung • Revue suisse d'urbanisme • Fachorgan für kommunale Bau- und Planungsfragen

Offizielles Organ der Schweizerischen Vereinigung für Landesplanung · Offizielles Organ der Schweizerischen Vereinigung für Gewässerschutz · Offizielles Organ des Internationalen Bundes der Landschaftsarchitekten (IFLA) Erscheint 6mal jährlich

Landesplanung

Redaktioneller Teil der Schweizerischen Vereinigung für Landesplanung
Redaktion: H. Aregger, Stauffacherstrasse 147, Zürich 3, Telephon (051) 23 88 21
Redaktions-Sekretariat: Kürbergstrasse 19, Zürich 49, Telephon (051) 56 88 78

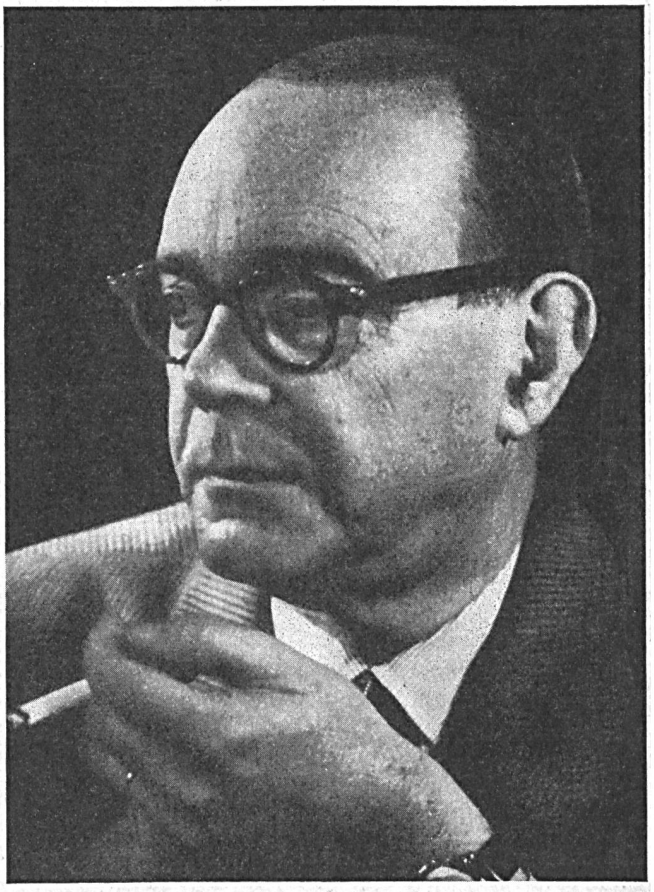
Zum Tode von Architekt Ernst F. Burckardt †

Architekt E. F. Burckhardt fiel im Oktober dieses Jahres einem unheilvollen Verkehrsunfall zum Opfer. Der Tod traf ihn in England, jenem Land, dem er nach seinem eigenen innerlich am tiefsten zugetan war.

Der Verstorbene bleibt den Lesern der Zeitschrift «Plan» in lebendiger Erinnerung, hat er doch als Redaktor die Zeitschrift in ihren Anfängen inhaltlich und formal recht eigentlich geschaffen und ihr so den Weg in die Zukunft gewiesen. Dazu war er hervorragend ausgewiesen. Erfahren in Theorie und Anwendung der Planung verfolgte er eine einfache, konsequent durchdachte Planungspolitik, die weder im Dogmatischen erstarrte noch im blossen Improvisieren zerfloss. E. F. Burckhardt war wissend und auch mutig genug, um die Wahrheit in den Dingen selbst zu suchen. Das machte ihn zu einem zwar nicht eben bequemen aber unbestechlichen und doch wohlwollenden Kritiker. Er hatte eine wirkliche Beziehung zu Werk und Wort. Alles Verwedelte, Verwischte und Arrangierte in Planung und Architektur war ihm in der Seele zuwider. Er schöpfte aus echten Beziehungen und suchte die kristallklare und einfache Form.

E. F. Burckhardt hat es niemandem leicht gemacht, Zugang zu seiner Persönlichkeit zu finden. Verschlossen weil empfindsam, gelegentlich widerspruchsvoll um sich selber auszuloten, wirkte er vielfach nach aussen abweisend und in sich selbst gekehrt. Wenn er aber aus dieser seiner Reserve heraustrat, offenbarte sich eine volle und vielseitige Persönlichkeit, die im Denken und im künstlerischen Empfinden auf tiefen und sicheren Gründen baute.

Eine solche Persönlichkeit hat es nicht leicht, Erfüllung im Leben zu finden. Unserer Zeit fehlen zwar nicht die grossen Aufgaben, aber sie zerkrümeln nur zu leicht bis zur gewohnten Alltäglichkeit. Wir steuern ja nicht abenteuerlustig nach dem Mond, sondern sind versucht, ihn auf das Mass gutbürgerlicher Gefahrlosigkeit herunterzuholen. Unter diesem Zwiespalt der realen Grösse von Aufgaben und ihrer



schliesslichen Verniedlichung hat E. F. Burckhardt gelitten. Er hat sich auf seine Weise aus solchen Konflikten befreit.

Es ist nicht als übliche Phrase gemeint, wenn ich sage, dass alle die, welche E. F. Burckhardt kannten, ihn nicht vergessen werden. Er war eine geprägte und einprägsame Persönlichkeit, über die man sich manche Geschichte erzählen wird. Für uns in der Planung bleibt er einer der Pioniere und Lehrer, dem wir Dank schulden.

Hans Aregger.